

ZUSAMMENFASSUNG

NADYA KHAIRANI AFIEFA. *Analyse der Charaktere der Hauptfiguren im Comic Lästernaul und Wohlstandskind: Neue Berliner Geschichten von Tim Dinter.* Eine wissenschaftliche Abschlussarbeit zur Erlangung des Titels Sarjana Pendidikan. Deutschabteilung der Sprach- und Kunstfakultät der staatlichen Universität Jakarta. August. 2019.

In der Arbeit wird der Frage nachgegangen, welche Charaktere die Hauptfiguren im Comic *Lästernaul und Wohlstandskind: Neue Berliner Geschichten* von Tim Dinter haben. Von dieser Forschung wird es erwartet, dass sich die Kenntnisse der Leser bzw. Deutschlernenden im Bereich Literatur über die Charaktere der Hauptfiguren eines literarischen Werkes erweitern lassen, vor allem die Kenntnisse über die Charaktere der Hauptfiguren im Comic *Lästernaul und Wohlstandskind: Neue Berliner Geschichten* von Tim Dinter. Dieser Forschung kann auch den anderen Forschern bei demselben Forschungsbereich behilflich sein.

Die in der Forschung gebrauchten Theorien werden im zweiten Kapitel abgefasst. Comic ist ein literarisches Werk, das aus einer Kombination von Texten, Bildern und anderen Elementen besteht, die eine Geschichte bildet. Deshalb beeinflussen sich Texte und Bilder im Comic gegenseitig. Text im Comic hat verschiedene Formen, u. a. Dialog in der Sprechblase, Monolog in der Denkblase, Erzählung oder Monolog im Blocktext, und auch Soundeffekt. Inzwischen werden Bilder im Comic, die in die Reihenfolgen angeordnet werden, auf dem Panel visualisiert.

Als eine Form der Literatur hat Comic seine bildenden Elemente, nämlich ex- und intrinsische Elemente. Eines von den Elementen, das wichtig ist, ist eine Figur. Basierend auf der Wichtigkeit der Rolle einer Figur in der Geschichte wird sie als Haupt- und Zusatzfigur bezeichnet. Hauptfigur ist eine Zentralefigur, die den Fortschritt einer Geschichte bestimmt. Danach ist Verständnis der Charaktere einer Figur erforderlich, um eine Geschichte eines literarischen Werkes zu verstehen. Charakter ist die Beschreibung des Aussehens, der Charaktereigenschaften, und der Verhaltensweisen einer Figur in einer Geschichte. Außerdem werden die Charaktere einer Figur in direkten- und indirekten Charakterisierung dargestellt.

Früher konnte ein Comic nur durch Printmedien gelesen werden und ein Comic bestand aus drei Arten: Comic-Strip, Comic-Hefte und Graphic-Novel. Das Comic *Lästermaul und Wohlstandskind: Neue Berliner Geschichten* von Tim Dinter ist ein Comic-Strip, das aus dem Alltagsleben zweier Hauptfiguren, der Mann und die Frau, erzählt. Die beiden Hauptfiguren haben keinen Namen und sind ein Paar Freunde, die in Berlin leben und vermutlich zwei Mitt- bis Enddreißiger sind. Sie werden als arbeitslos bezeichnet und sind auf dem Weg, ihren Partner zu finden. Dieses Comic wird jede Woche in der deutschen Tageszeitung, *Tagesspiegel* veröffentlicht.

Zur Untersuchung der Charaktere der Hauptfiguren im Comic *Lästermaul und Wohlstandskind: Neue Berliner Geschichten* von Tim Dinter wird auf die Temperamentenlehre von Hippokrates genommen. In ihrer Theorie unterscheidet Hippokrates eine Figur in vier menschlichen Charakterstypen, nämlich (1)

Cholerikerstyp, (2) Melancholikerstyp, (3) Phlegmatikerstyp, und (4) Sanguinikerstyp.

Im dritten Kapitel wird die methodische Vorgehensweise vorgestellt. Die vorliegende Arbeit bedient sich dem qualitativen Forschungsansatz mit deskriptiver Methode. Das Ziel dieser Forschung ist es, die Charaktere der Hauptfiguren im Comic *Lästermaul und Wohlstandskind: Neue Berliner Geschichten* von Tim Dinter zu wissen. Zur Beantwortung der Forschungsfrage wird zuerst das Comic *Lästermaul und Wohlstandskind: Neue Berliner Geschichten* von Tim Dinter als Datenquelle ausgewählt, dann wird das Comic gründlich und sorgfältig gelesen. Danach werden die Daten bestimmt. Diese Daten sind Dialoge in den Sprechblasen, Monologe in den Denkblasen, und Monologe im Blocktexten im Comic *Lästermaul und Wohlstandskind: Neue Berliner Geschichten* von Tim Dinter. Dann werden die Daten beschrieben. Danach werden die Charaktere der Hauptfiguren durch die Temperamentenlehre von Hippokrates klassifiziert und interpretiert. Anschließend wird das Ergebnis geschrieben und zusammengefasst.

Das Ergebnis der Forschung steht im vierten Kapitel. Aus der Untersuchung von den Charakteren der Hauptfiguren geht hervor: 50 Daten, nämlich 39 Charaktere für der Mann und 43 Charaktere für die Frau. Das Ergebnis von den Charakteren der Hauptfigur im Comic *Lästermaul und Wohlstandskind: Neue Berliner Geschichten* von Tim Dinter wird detailliert dargestellt: der Mann hat 17 Charaktere des Melancholikerstyps, 9 Charaktere des Phlegmatikerstyps, 7 Charaktere des Sanguinikerstyps, und 6 Charaktere des

Cholerikerstyps. Inzwischen hat die Frau 22 Charaktere des Melancholikerstyps, 16 Charaktere des Cholerikerstyps, 4 Charaktere des Phlegmatikerstyps, und 1 Charaktere des Sanguinikerstyps.

Im fünften Kapitel wird der Schluss dieser Forschung beschrieben. Die Charaktere des Mannes und der Frau sind willenstark, direkt, selbstbewusst, einfallsreich, abweisend, streitsüchtig, egozentrisch, hitzköpfig, sensibel, ordentlich, treu, planend, idealistisch, rücksichtsvoll, nachdenklich, launisch, skeptisch, gedankenvoll, pessimistisch, ängstlich, besorgt, geduldig, tolerant, gleichgültig, spontan, wankelmütig, und vergesslich.

Anhand der Schlussfolgerung wird der Vorschlag gemacht, dass das Comic *Lästermaul und Wohlstandskind: Neue Berliner Geschichten* von Tim Dinter als Zusatzmaterial im Bereich der Charaktere der Hauptfiguren für das Fach der Literatur zu verwenden ist. Die Kombination von Bildern und Texten auf Deutsch kann die Studenten erleichtern, den Alltagsleben in Deutschland zu verstehen. Höffentlich gibt es auch später die sich mit demselben Bereich oder derselben Datenquellen mit anderen Schwerpunkten beschäftigenden weiteren Forschungen.